

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Jahrbuch für Solothurnische Geschichte**

Band (Jahr): **48 (1975)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PRÄHISTORISCH-ARCHÄOLOGISCHE STATISTIK DES KANTONS SOLOTHURN

48. Folge 1974

Von Ernst Müller

Inhalt

| | |
|--|-----|
| A. Jahresbericht | 209 |
| B. Statistik | 210 |
| Neolithikum | 211 |
| Hallstattzeit | 216 |
| Römerzeit | 217 |
| Mittelalter bis Neuzeit | 236 |
| C. Grössere Grabungen | 238 |
| Solothurn-Kreditanstalt, eine frühromische Fundstelle, 1. Teil | 238 |
| 1. Einleitung, von Dr. Ernst Müller | 238 |
| 2. Die Gebrauchskeramik von der Fundstelle Solothurn-Kreditanstalt, von Katrin Roth-Rubi, lic. phil. | 241 |
| 3. Die glatte Terra sigillata, von Dr. Ernst Müller | 353 |
| 4. Haustiere und ihre Verwertung im römischen Solothurn, von Dr. H. R. Stampfli | 372 |
| Solothurn-Amthausplatz, die Bieltorschanzen, von Alexander Havel und Dr. Ernst Müller | 386 |

A. Jahresbericht

Im Jahre 1974 wurden die Grabungen Oensingen-Risli-berghöhle und Solothurn-Kreditanstalt weiter ausgearbeitet. Von der Grabung Kreditanstalt liegen die Einleitung, die Gebrauchskeramik, die glatte Terra sigillata und die Fauna vor. Die Reliefsigillata, Glas- und Metallfunde werden in einem zweiten Teil folgen. In Gretzenbach wurde das römische Bad konserviert und teilweise rekonstruiert. Die zweite Grabungsetappe auf der Frobürg umfasste die Konservierung und Teilrekonstruktion des Vorwerks und die Ausgrabung der südlichen Partien der Hauptbürg.

Herr Havel hat in den letzten Jahren eine Dokumentation zur Archäologie des Kantons Solothurn zusammengestellt. Sie enthält die Grabungsdokumentationen, die Publikationen im Jahrbuch für solothurnische Geschichte, im Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte und in Zeitschriften. Obschon ältere Zeitungsartikel